



Die Stadtverordnetenversammlung  
- Ausschuss für Umwelt, Klima und  
Energie -

## Tagesordnung I Punkt 13 der öffentlichen Sitzung am 27. Juni 2023

Vorlagen-Nr. 23-F-69-0046

### Fernwärme

- Antrag der Fraktionen CDU, FDP und BLW/ULW/BIG vom 21.06.2023 -

Fernwärme ist eine klimaschonende Alternative zu Heizöl und Erdgas. Das ESWE-Fernwärmenetz versorgt nach eigenen Angaben bereits einige Teile von Wiesbaden.

Damit die ambitionierten Klimaziele von Wiesbaden erreicht werden, sollte die Stadt ein großes Interesse an einem großflächigen Ausbau des Fernwärmenetzes haben und möglichst viele Häuser an das Netz anschließen. Gleichzeitig ist mit hohen Kosten für die Eigentümer und Mieter der anzuschließenden Häuser zu rechnen, weshalb für die Akzeptanz auch geworben werden muss.

Der Ausschuss Umwelt, Klima und Energie möge beschließen:

Der Magistrat wird gebeten,

1. über die konkreten Umsetzungsschritte des Fernwärmeausbaus in den nächsten 10 Jahren in Wiesbaden zu berichten.
  - a. Wie sieht der Zeitplan des Ausbaus für die einzelnen Quartiere aus?
  - b. Was kostet ein einzelner Hausanschluss an das Fernwärmenetz?
  - c. Ist eine Anpassung der Reihenfolge des Ausbaus an die Nachfrage seitens der betroffenen Bewohner denkbar?
2. zu berichten, ob bei Neubauprojekten im vorgesehenen Gebiet grundsätzlich ein Anschluss an die Fernwärmeversorgung unabhängig vom jeweiligen Wärmebedarf der Gebäude verbindlich vorgeschrieben wird?
3. zu prüfen und zu berichten, inwiefern eine finanzielle Beteiligung der Eigentümer am Hausanschluss vorgesehen ist und ob bei einer entsprechenden Beteiligung ein sofortiger Anschluss möglich ist.
4. zu berichten, aus welchen Gründen ein Anschluss vereinzelter Häuser an das Fernwärmenetz nicht möglich ist, obwohl die Fernwärmeleitungen in unmittelbarer Nähe bereits verlegt wurden.

---

### Beschluss Nr. 0069

1. Die mündlichen Ausführungen von Herrn Dr. Friedrich und Herrn Stiehl (beide Umweltamt) sowie von Herrn Höhler und Herrn Cohrs (beide ESWE Versorgung) werden zur Kenntnis genommen.
2. Der Antrag ist durch Aussprache erledigt.

Herrn Stadtverordnetenvorsteher  
mit der Bitte um Kenntnisnahme  
und weitere Veranlassung

Wiesbaden, .07.2023

Ronny Maritzen  
Vorsitzender

Der Stadtverordnetenvorsteher

Wiesbaden, .07.2023

Dem Magistrat  
mit der Bitte um Kenntnisnahme  
und weitere Veranlassung

Dr. Gerhard Obermayr  
Stadtverordnetenvorsteher

Der Magistrat  
- 16 -

Wiesbaden, .07.2023

Dezernat I und Dezernat II  
mit der Bitte um Kenntnisnahme

Gert-Uwe Mende  
Oberbürgermeister